

ADAC: Tanken in Deutschland zu teuer

München. Die Spritpreise in Deutschland sind nach Ansicht des ADAC zu hoch. Zwar waren Superbenzin und ganz besonders Diesel im ersten Halbjahr günstiger als im gleichen Zeitraum 2022, doch sieht der Kraftstoffmarktexperte des Verkehrsclubs, Jürgen Albrecht, noch viel Luft in den Preisen. Eine schnelle Änderung ist jedoch nicht in Sicht: »Dass die Preise in den kommenden Wochen zügig fallen, ist unwahrscheinlich«, sagte Albrecht am Montag. »Bei manchen Verbrauchern hat sich leider eine Gewöhnung an die höheren Kraftstoffpreise eingeschlichen, weil sie die extremen Werte aus dem Vorjahr noch im Kopf haben.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/454016.adac-tanken-in-deutschland-zu-teuer.html>